[Weitere Angaben: https://nds.museum-digital.de/object/6379 vom 02.05.2024]

Objekt:	Kopf einer jungen Frau
Museum:	Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de
Sammlung:	Antike Kulturen
Inventarnummer:	1966.111

Beschreibung

Der Kopf war ursprünglich für den Einsatz in eine Statuette gedacht, was am abgerundeten Halsausschnitt ablesbar ist. Das zarte Gesicht trägt regelmäßige, aber leicht ausdruckslose Züge und ist von welligen, in der Mitte gescheitelten Haaren gerahmt. Diese sind an den Seiten hochgerollt und im Nacken zu einem Knoten gebunden. Die Löcher in den Ohrläppchen deuten darauf, dass die Statuette einst Ohrringe getragen hat.
Stilistisch erinnert die Formensprache an Arbeiten des Bildhauers Praxiteles (um 390–um 320 v. Chr.). So lässt sich der Kopf sehr gut mit dem der sog. Aphrodite von Knidos vergleichen. (AVS)

Grunddaten

Material/Technik:	Marmor
Maße:	Höhe: 17,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	200 v. Chr.-1 v. Chr.
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Praxiteles (-390--320)
	wo	

[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Aphrodite (Göttin)
	wo	

Schlagworte

- Kopf
- Skulptur
- Statuette

Literatur

- Liepmann, Ursula (1975): Griechische Terrakotten, Bronzen, Skulpturen. Hannover, 129 Nr. M 8